Herren Kreisliga OHZ

TSV Sankt Jürgen : TSV Dannenberg
Montag, 22.01.2024, 20:30 Uhr

TSV Dannenberg spielt unentschieden beim TSV Sankt Jürgen

Dank einem gut aufgelegten oberen Paarkreuz, das in allen vier Einzeln ungeschlagen blieb, konnte der TSV Sankt Jürgen das 12. Spiel in der Saison der Herren Kreisliga OHZ gegen den TSV Dannenberg beim 8:8 ausgeglichen gestalten. Bis es so weit war, erlebten die Beteiligten ein kampfbetontes und intensives Spiel.

Zum Auftakt des Mannschaftkampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Behrens / Grotheer hatten ihre Gegner Christgau / Detjen beim klaren 3:0 recht sicher im Griff und ließen ihnen keine echte Chance. Bei ihrer 0:3-Niederlage gegen Hubacher / Wedde wurden Zheng / Chen indes unterm Strich die Grenzen aufgezeigt. Oppermann / Rudolph hatten danach gegen Petzold / Offermann bei ihrem Sieg in drei Sätzen wiederum keine Probleme. Das Zwischenergebnis zeigte nun ein 2:1. Weiter ging es anschließend mit den Einzel-Matches. Nicht einen Satzgewinn überließ Markus Behrens seinem Gegner Frank Detjen beim sicheren 3:0-Sieg und holte damit einen Zähler für die Heimmannschaft. Kaum Chancen ließ Helmut Grotheer beim 3:0 seinem Gegner Torben Christgau. Wenig später war dann das mittlere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:1 an der Reihe. Der gute Start half im Endeffekt nichts, so dass Ming Zheng eine Vier-Satz-Niederlage gegen Jürgen Petzold kassierte. Bei der anschließenden 1:3-Niederlage gegen Carola Hubacher hatte Oliver Oppermann nur im ersten Satz eine Chance. Wenig später ging das untere Paarkreuz bei einem Spielstand von 4:3 an die Tische. Einen Erfolg verpasste Andreas Rudolph beim 1:3 gegen Tomas Offermann. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Punkten Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Nicht einen Satzgewinn überließ Yong Chen seiner Gegnerin Ulrike Wedde beim in Sätzen klaren 3:0-Sieg und steuerte damit einen Punkt für die Heimmannschaft bei. Da gab es nichts zu rütteln. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf somit 5:4. Zwischenzeitlich musste Markus Behrens zwar einen Satz weggeben, fuhr danach sein Spiel gegen Torben Christgau aber dennoch sicher in vier Sätzen ein. Auf Grundlage dieses Einzels liegt die Saison-Bilanzen von beiden im Einzel nun bei 16:2 (Behrens) und 12:12 (Christgau). Beim 3:0-Sieg gelang es Helmut Grotheer den Gastspieler Frank Detjen in die Schranken zu weisen und einen Punkt für die Heimmannschaft einzufahren. Ming Zheng gegen Carola Hubacher hieß das nächste Spiel und der Start verhieß Gutes für die Gastgeber. Am Ende stand jedoch eine Niederlage in vier Sätzen auf dem Spielberichtsbogen. Das Ergebnis vor dem anstehenden Vierer-Einzel zeigte ein 7:5. Glücklich über seinen 3:2-Erfolg gegen Jürgen Petzold war nachfolgend der Gastgeber Oliver Oppermanngingen die beiden doch als etwa Gleichstark in das Match. Das war ein unterm Strich wirklich sehr ausgeglichenes Match. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Andreas Rudolph, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Ulrike Wedde verlor. Durch das Ergebnis in diesem Einzel liegen die Saison-Bilanzen nun bei 11:10 für Rudolph und 3:6 für Wedde seit Beginn der aktuellen Spielzeit. Hin und her schaukelte die Begegnung zwischen Yong Chen und Tomas Offermann, bevor das im Vorfeld auf Basis der TTR-Werte bereits als eng eingeschätzte 2:3 feststand. Das war nichts für schwache Nerven. Bevor sich die beiden Doppel final gegenüberstanden, stand es 8:7 für die Gastgeber. Im entscheidenden Schlussdoppel erreichte dann die Spannung den Siedepunkt. Behrens / Grotheer hatten danach gegen Hubacher / Wedde bei ihrem 0:3 wenig auszurichten. Das musste man neidlos anerkennen. Damit fand das gesamte Spiel diesmal keinen Sieger.

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.01.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").

Nach diesem Unentschieden des TSV Sankt Jürgen geht es nun im nächsten Spiel am 05.02.2024 gegen die TSG Wörpedorf-Grasberg-E., während der TSV Dannenberg am 08.02.2024 gegen den FSC Stendorf antritt.

Statistik:

TSV Sankt Jürgen

Doppel: Behrens / Grotheer 1:1, Zheng / Chen 0:1, Oppermann / Rudolph 1:0

Einzel: M. Behrens 2:0, H. Grotheer 2:0, M. Zheng 0:2, O. Oppermann 1:1, A. Rudolph 0:2, Y. Chen 1:1

TSV Dannenberg

Doppel: Hubacher / Wedde 2:0, Christgau / Detjen 0:1, Petzold / Offermann 0:1

Einzel: T. Christgau 0:2, F. Detjen 0:2, C. Hubacher 2:0, J. Petzold 1:1, U. Wedde 1:1, T. Offermann 2:0

Dieser Text wurde softwareunterstützt auf Basis der Daten aus click-TT vom 23.01.2024 (01:25) erstellt. Aktuell werden von der myTischtennis-Textmaschine die folgenden Spielsysteme abgedeckt: Sechser-Paarkreuz-System, Werner-Scheffler-System, Bundessystem und Braunschweiger System (die Letztgenannten auch mit "Durchspielen").